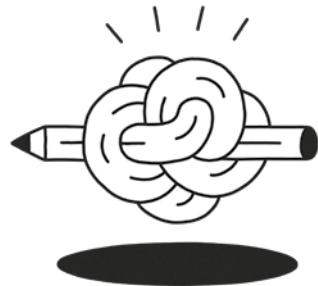


# Was haben Sie sich dabei bloß gedacht?



Anne M. Schüller:  
Die Orbit-Organisation.  
Gabal, 2018, 34,90 Euro



## Was ist der wichtigste Satz/außergewöhnlichste Gedanke in Ihrem Buch?

Im Kern ist das Wettrennen zwischen herkömmlichen Unternehmen und den neuen Top Playern der Wirtschaft keins um die bessere Idee, sondern eins um das bessere Organisationsmodell: Gebraucht wird eine „Next Organisation“, die sich an eine unvorhersehbare Zukunft jederzeit anpassen kann.

## Warum haben Sie das Buch geschrieben?

Weil es in den Unternehmen zwar jede Menge Change-Aktionismus gibt, man aber den wahren Grund für das Zaudern beim Aufbruch ins Neuland nicht wirklich anpacken will: das organisationale System, den Bremsklotz Unternehmensstruktur.

## Was wird in zehn Jahren noch von Ihrem Buch in Erinnerung sein?

Es präsentiert das erste Organisationsmodell, das den Kunden systematisch und auch optisch sichtbar in den Mittelpunkt stellt.

## Was wäre ein guter alternativer Buchtitel?

Die Orbit-Organisation: Unternehmensmodell für das Überleben in einer unvorhersehbaren Zukunft.

## Inwiefern unterscheidet sich Ihr Buch von anderen Titeln zum Thema?

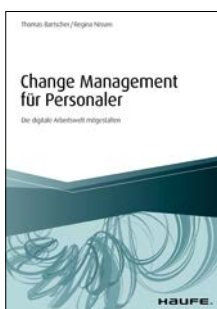
Andere Bücher schreiben darüber, dass Unternehmen ihre organisationalen Strukturen transformieren müssen, wir geben dem Leser einen Neun-Schritte-Plan an die Hand, wie dies tatsächlich zu schaffen ist.

## Weshalb sollten Manager Ihr Buch lesen?

Weil es eine umfassende Gebrauchsanleitung liefert, womit ihre Organisation für die kommende Zeit hervorragend aufgestellt ist.



ANNE M. SCHÜLLER ist Managementdenkerin, Keynote Speaker, mehrfach preisgekrönte Bestsellerautorin und Business Coach. Sie zählt zu den gefragtesten Rednern im deutschsprachigen Raum.



Als Bindeglied zwischen der Unternehmensführung, den Führungskräften und den einzelnen Mitarbeitern nehmen Personaler in Veränderungsprozessen eine wichtige Funktion ein. Das Buch gibt einen Überblick über das grundsätzliche Vorgehen in Change-Management-Prozessen und will HR-Verantwortliche darin unterstützen, ihre Rolle als „Change Agent“ zu schärfen, Handlungsoptionen zu erkennen und umzusetzen und so die digitale Transformation aktiv mitzugestalten und voranzutreiben.  
Thomas Bartscher, Regina Nissen: Change Management für Personaler. Haufe, 2019. 39,95 Euro.



Die Autorin hat mit zehn ganz unterschiedlichen Führungspersönlichkeiten gesprochen, unter anderem dem Re:publica-Gründer, der früheren Bundestrainerin der Frauenfußballnationalmannschaft, einer Schulleiterin und einer Sterneköchin. Sie alle geben sehr persönliche Einblicke in ihren Führungsalltag: Was sind ihre Herausforderungen? Was macht ihnen Mut? Was treibt sie an? Das Buch ist durch die Interviewform leicht und unterhaltsam zu lesen – gleichwohl enthält es tiefgründige Reflexionen zum Thema Führung und gibt wertvolle Denkanstöße.  
Cornelia Koch: Gespräche über Führung. Springer Gabler, 2019. 44,99 Euro.

# Start-up Corner

## Start-up des Monats: Patparius

### Irg, wer seid Ihr und was macht Ihr?

Auch wenn es sich ein wenig plakativ anhört, Patparius schafft für zwei Welten – die Sportwelt und die Unternehmenswelt – eine Win-Win-Situation. Wir arbeiten mit Spitzensportlern, damit diese ihre Skills und Erfahrungen in der Karriere nach dem Sport bestmöglich nutzen können und wir arbeiten mit Unternehmen, um sie von Athleten als Mitarbeiter profitieren zu lassen. Das heißt, auf der einen Seite begleiten wir Athleten auf dem Weg in die Karriere 2.0, haben zum Beispiel einen speziellen Prozess zum Lerntransfer der Skills der Spitzensportler geschaffen. Auf der anderen Seite wollen wir Athleten, die sehr oft akademisch ausgebildet sind, als Mitarbeiter in Unternehmen vermitteln, um besondere Perspektiven und Skills in Unternehmen zu bringen.



Irg Torben Bühler ist Co-founder von Patparius.

### Welchen Nutzen haben Unternehmen davon?

Ehemalige Athleten können in Unternehmen zu Leuchttürmen entwickelt werden, denn sie bringen neben einer hohen Leistungsbereitschaft weitere für Unternehmen wertvolle Attribute mit. Wenn Sportler ihre Karrieren beendet haben, bleiben sie natürlich weiterhin diese Persönlichkeiten, die etwas erschaffen wollen, Ziele erreichen möchten und nach Erfolg streben. Aus meiner Erfahrung werden in Unternehmen sehr viele Potenziale nicht genutzt. Im Sport kann man sich das nicht erlauben. Es geht um Tausendstel. In puncto Führung, Motivation, Teamspirit haben Athleten einen Erfahrungsschatz, der jedes Team, jedes Unternehmen voranbringt. Athleten können somit eine wichtige Rolle spielen, gerade auch, um New Work in Unternehmen zu etablieren.

### Was ist langfristig Euer Ziel, Eure Vision?

Athleten haben Potenziale, die sie oft in der Karriere nach dem Sport nicht nutzen oder nicht nutzen können. Unternehmen leiden unter Potenzialverlust, wenn es nicht gelingt, einen Spirit im Unternehmen zu schaffen, der Lust macht, sich als Mitarbeiter oder Führungskraft weiterzuentwickeln und Leistung für das Unternehmen zu bringen. Unsere Vision ist, dass wir einen Beitrag dazu leisten, diese Potenziale besser zu nutzen.



## SMART HR

## IHR SOFTWARE-PARTNER FÜR HR

Nutzen Sie die Chancen der Digitalisierung und optimieren Sie Ihre HR-Arbeit mit dem Workforce Management von GFOS.